

## So wohnt die Steiermark - Graz wird beliebter aber auch teurer

Wien (OTS) - Immobilien.NET-Studie: Einfamilienhaus ist beliebteste Wohnform der Steirer - Mietwohnungen überholen Eigentumswohnungen - Immobilienpreise in Graz und den Ferienregionen erreichen Spitzenwerte - Grazer Speckgürtel wird dicker

Die mit Abstand beliebteste Wohnform der Steirer ist das Einfamilienhaus: 39 Prozent der Immobiliensuchenden in der Steiermark suchen nach einem Haus im Eigentum, Tendenz steigend, das ergab eine aktuelle Studie von [www.immobilien.net](http://www.immobilien.net), Österreichs größter Immobilienplattform. Mietwohnungen überholen Eigentumswohnungen in der Nachfrage und stehen mit 21 Prozent auf Platz zwei - ein Trend der derzeit in ganz Österreich zu beobachten ist. "In wirtschaftlich unsicheren Zeiten wird lieber gemietet als gekauft", weiß Mag. Alexander Ertler, Immobilien.NET Geschäftsführer. Das Haus in Miete ist die viert beliebteste Wohnform der Steirer und liegt vor der Suche nach Privatgründen, die nicht zuletzt aufgrund gestiegener Baukosten an Attraktivität verloren haben und bei acht Prozent der Nachfrage stehen.

Eine Umfrage unter 349 Immobiliensuchenden in der Steiermark von Immobilien.NET ergab, dass Graz, Graz-Umgebung und Deutschlandsberg zu den beliebtesten Wohnbezirken in der Steiermark zählen. "Die Steirer zieht es in die Stadt. Graz wird von jedem vierten Immobiliensuchenden in der Steiermark als Wunschbezirk angegeben und ist gegenüber dem Vorjahr in der Beliebtheit weiter gestiegen. Ebenfalls stark gefragt ist Graz-Umgebung. 12 Prozent suchen hier nach Wohnraum. Wohngegenden nahe Graz und hier besonders die Ost-West-Achse profitieren von der Anziehungskraft der Landeshauptstadt. Voitsberg ist der Newcomer; hier stiegen Nachfrage und Anfragen nach Immobilien seit dem Vorjahr deutlich an", führt Ertler aus.

In Mürzzuschlag ist vor allem die Ferienregion Semmering beliebt. Der Bezirk Deutschlandsberg gewinnt gegenüber dem Vorjahr dazu und liegt dieses Jahr mit zehn Prozent vor Bruck an der Mur (sieben Prozent). Ebenfalls begehrt und häufig angefragt ist die Ferienregion Schladming in Liezen. Prok. Mag. Nikolaus Lallitsch, Geschäftsführer der Raiffeisen Immobilien Vermittlung Steiermark, stellt fest: "Immobilieninteressenten suchen wieder selektiver und

schränken ihren Suchradius aufgrund der Finanzkrise ein. Das häufigste Wechselmotiv ist mehr Wohnraum zu schaffen."

Hauspreise: Hotspot ist Graz

Die Preise für Häuser im Eigentum blieben im Jahr 2008 in der Steiermark weitgehend stabil und weisen im Vergleich zum Vorjahr im Median ein Plus von zwei Prozent auf. Der Angebotspreis in der Steiermark liegt bei 1.525 Euro/m<sup>2</sup> im Median. Häuser in sehr gutem Zustand kosten 1.748 Euro/m<sup>2</sup>, Häuser in gutem Zustand 1.292 Euro/m<sup>2</sup>. Preis-Spitzenreiter sind 2008 die Bezirke Graz (2.278 Euro/m<sup>2</sup>) und Graz-Umgebung (1.996 Euro/m<sup>2</sup>). Am günstigsten ist der Hauskauf in Bruck an der Mur (1.059 Euro/m<sup>2</sup>), Knittelfeld (1.119 Euro/m<sup>2</sup>) und Mürzzuschlag (1.135 Euro/m<sup>2</sup>).

Den stärksten Zuwachs erfuhren die Quadratmeterpreise seit 2007 in den Bezirken Knittelfeld und Bruck an der Mur, wo die Preise von niedrigem Niveau anstiegen. Der Bezirk Murau etabliert sich zunehmend als Ferienregion, die Preise stiegen hier gegenüber dem Vorjahr an, während der Bezirk Liezen im Gegenzug billiger wurde.

Eigentumswohnungen: Preisspitzenreiter Graz-Umgebung und Ferienorte

In der Steiermark sind die Preise für Eigentumswohnungen im Jahr 2008 um zwei Prozent gestiegen und liegen derzeit bei 1.605 Euro/m<sup>2</sup> im Median. Wohnungen in sehr gutem Zustand kosten im Median 1.855 Euro/m<sup>2</sup>, Wohnungen in gutem Zustand 1.147 Euro/m<sup>2</sup>. Der teuerste Bezirk für den Kauf einer Eigentumswohnung ist Graz-Umgebung mit 1.973 Euro/m<sup>2</sup>. Die Landeshauptstadt liegt mit 1.609 Euro/m<sup>2</sup> auf Platz zwei. Die günstigsten Bezirke sind Judenburg (600 Euro/m<sup>2</sup>), Radkersburg (830 Euro/m<sup>2</sup>) und Knittelfeld (880 Euro/m<sup>2</sup>).

Mit einem Preis von 5.058 Euro pro Quadratmeter wurde im Skigebiet Schladming 2008 die teuerste Wohnung der Steiermark angeboten.

Günstige Mieten in der Steiermark

Die Preise für Mietwohnungen in der Steiermark liegen im Jahr 2008 bei 6,4 Euro/m<sup>2</sup> im Median. Gegenüber dem Vorjahr haben die Preise leicht um zwei Prozent nachgegeben. Die Mieten in Graz Stadt liegen bei 6,24 Euro/m<sup>2</sup>, in Graz-Umgebung muss man mit 6,54 Euro/m<sup>2</sup> im Median rechnen. "Graz gehört zu den günstigsten Landeshauptstädten in Österreich was die Mieten betrifft. Graz, St. Pölten und Eisenstadt

liegen zwischen sechs und sieben Euro pro Quadratmeter, während in Wien und Innsbruck bis zu vier Euro mehr zu zahlen sind", erläutert Ertler.

#### Die Datenbasis

Immobilien.NET führt als größte heimische Immobilienplattform in regelmäßigen Abständen Immobilienmarkt-Analysen durch. Aufgrund der hohen Datenbasis tragen diese Erhebungen maßgeblich zur Erhöhung der Markttransparenz bei. Den Berechnungen liegen 1.660 Häuser im Eigentum, 2.062 Eigentumswohnungen und 268 Privatgrundstücke in der Steiermark zu Grunde sowie 589 Mietwohnungen die im 1.-3. Quartal 2008 über einen professionellen Immobilienanbieter auf [www.immobilien.net](http://www.immobilien.net) vermarktet wurden. Für die Errechnung der Durchschnittspreise wurde der Median herangezogen.

#### Rückfragehinweis:

Immobilien.NET, Mag. Martin Miesler

Tel.: 01-586 58 28

<mailto:mi@immobilien.net>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0127 2008-10-15/11:18

151118 Okt 08

#### Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20081015\\_OTS0127](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081015_OTS0127)